

M I D A M

Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean

DE 



Cosima von Bonin

Songs for Gay Dogs

Heft in Einfache Sprache

mudam.com

M I D A M



Über die Ausstellung



Diese Seiten sind in leichter Sprache.

Die Ausstellung heißt „Songs for Gay Dogs“.
In Englisch heißt das: „Lieder für gaye Hunde“.

Die Ausstellung befindet sich im Grand Hall und im ersten Stock.

Sie können die Ausstellung bis zum 2. März 2025 besuchen.

Hier finden Sie mehr Informationen:

- per phone: 45 37 85 531

- per e-mail: visites@mudam.com

Sie können auch eine Führung buchen.

Cosima von Bonin

Cosima von Bonin ist eine deutsche Künstlerin.

Sie ist bekannt für ihre Kunst-Werke,
bei denen sie Skulptur und Stoff mischt.
Manchmal benutzt sie auch Musik.

Ihre Werke erzählen Geschichten und erwecken Emotionen.
Cosima von Bonin nutzt Humor und Spott,
um über ernste Themen zu sprechen.

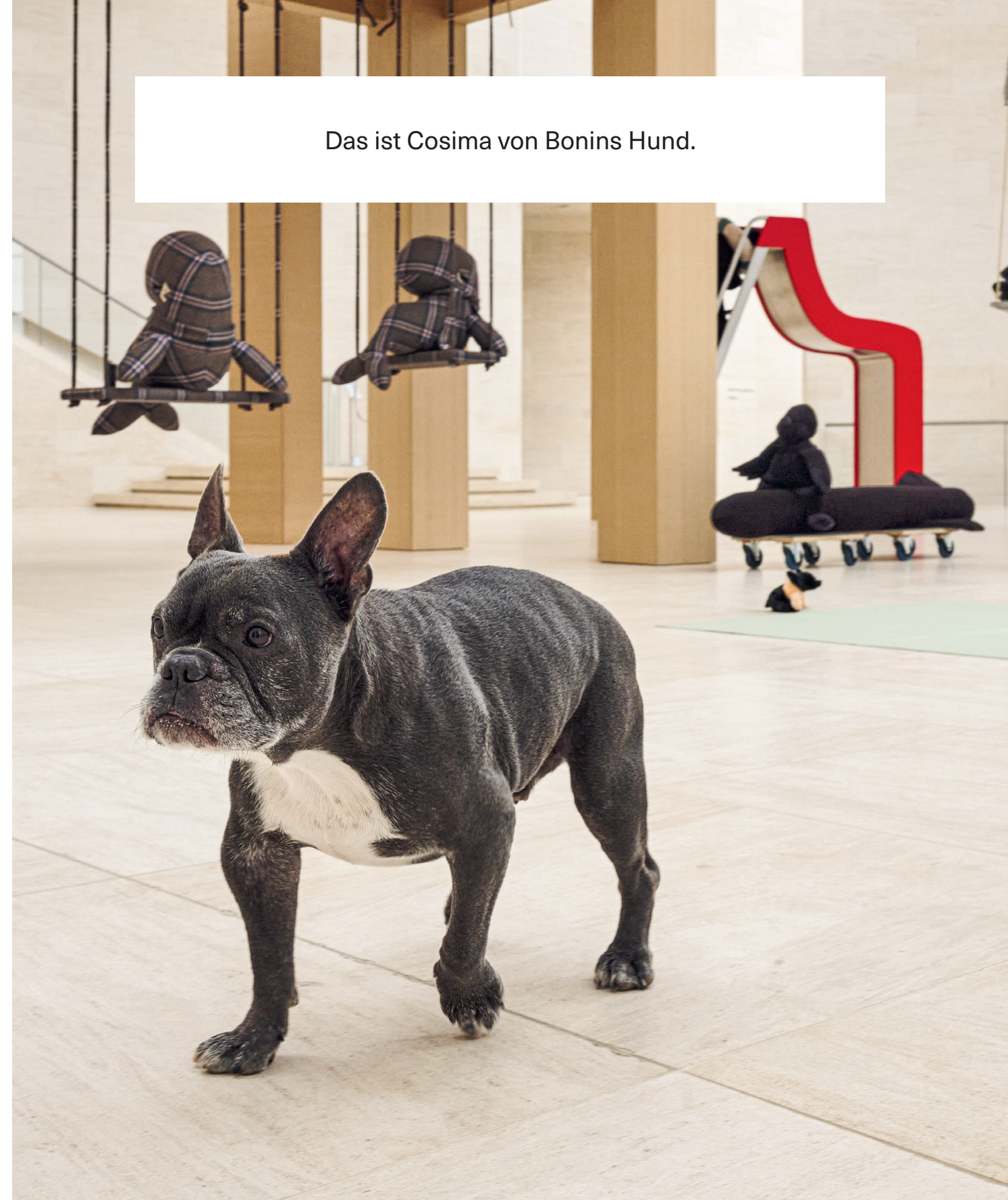
Einige dieser Themen sind:

- Konsum
- Leistung
- Müdigkeit oder Depression
- die Absurdität unserer Gesellschaft.

Ihre Werke mischen Zeichentrickfiguren,
Kuscheltiere und Alltagsgegenstände.

Die Ausstellung zeigt aktuelle Arbeiten der Künstlerin.
Die meisten wurden in den letzten 10 Jahren erstellt.
Es gibt auch einige ältere Werke.
Ihre Arbeiten spielen mit unseren Erwartungen
und unseren Vorstellungen.
Sie lädt uns ein, über uns selbst und die Gesellschaft
um uns herum nachzudenken.

Das ist Cosima von Bonins Hund.





Die Ausstellung

In der Großen Halle gibt es weiche Skulpturen von Meerestieren, wie Wale und Muscheln.

Sie stehen unter riesigen Tischen und sind nicht im Wasser. Diese Skulpturen haben fast ein menschliches Aussehen.

Es gibt auch Bugs Bunny.

Er ist in einem Rettungsring auf einer Rutsche gefangen.

Diese Charaktere zeigen unterschiedliche Gefühle, wie Langeweile oder Müdigkeit.

Wenn wir die Treppe hinaufgehen, entdecken wir Raketen.

Sie sind unterschiedlich groß und haben andere Farben.

Obwohl Raketen Waffen sind, sehen sie hier ziemlich harmlos aus. Ihre Titel beziehen sich auf das Scheitern der Menschheit.

Sie zeigen auch den Willen der Menschen, beherrschen zu wollen. Und das vor allem in der westlichen Welt.

In der Galerie im ersten Stock rechts,
gibt es Skulpturen von gekleideten Fischen.

Sie tragen auch Gegenstände wie Gitarren oder Golfschläger.
Diese Skulpturen bestehen aus Tafeln und Mülleimern.
Sie werden normalerweise in Fischrestaurants
oder Vergnügungsparks eingesetzt.
Sie stehen im Kreis um eine große Raucherdose versammelt.
Es ist eine etwas rätselhafte Szene.
Es könnte eine Zeremonie oder eine Parade sein.

Die Künstlerin ist von der Meereswelt fasziniert,
weil sie viele Geheimnisse birgt.
Geheimnisse, die die Menschen noch nicht gelüftet haben.

Es ist auch ein Ort von Macht-Verhältnissen,
wie in unserer Gesellschaft:

Haie fressen zum Beispiel kleinere Fische.

Hier vermischen sich die Meereswelt und die Menschenwelt
um einen absurden Kontrast zu schaffen, der uns zum Lächeln bringt.

Es gibt ein anderes Kunst-Werk,
das einen Stapel von Büchern zeigt
umgeben von einem sehr weichen Zaun.
Das sind die Bücher aus der Bibliothek der Künstlerin.
Wir dürfen die Bücher nicht anfassen.
Diese Bücher zeigen uns Cosimas Interessen und Leidenschaften.
Diese Anregungen nutzt sie in ihrer Arbeit.





Weiter geht es in der anderen Galerie.

Wir sehen die Figur von Daffy Duck.
Das ist die berühmte Ente aus dem Fernsehen.

Er erscheint in verschiedenen Situationen in der Ausstellung.

Daffy ist mürrisch, stolz und wütend.
Es steht für die Unvollkommenheiten des Menschen.

In den Bildern aus Samt sieht es aus,
als würde er gegen die dunkle Seite der Bilder kämpfen.
Vielleicht zeigt das die Angst vor dem Scheitern
und den Kampf mit Depressionen.

Es gibt weitere Charaktere in der Galerie:
Bambi, Kaninchen und Schweine.
Alle sind weich und süß.
Sie sehen müde und nett aus.

Doch daneben finden wir gefährliche Gegenstände.
Wir sehen Handschellen oder Waffen.

Cosima vermischt hier Unschuld und Gewalt, Sanftheit und Brutalität.
Sie zeigt damit die versteckte Seite der Unterhaltung.

MUDAM

Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean

Heft in Einfache Sprache

MUDAM

mudam.com